Stadt Monschau Die Bürgermeisterin



Monschau, den 19.10.2015

Akz:

	AKZ:			
	Beschlussvorlage			
	⊠ öffentlich	nichtöffentlich		
Beratungsfolge	Sitzungstermin	ТОР		
Bau- und Planungsausschuss	10.11.2015	4		

Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Imgenbroich Nr.2; <u>hier:</u> Fällung einer Rotbuche, Christian-Böttcher-Straße

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt,

einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Imgenbroich Nr. 2 bezüglich der Fällung einer Rotbuche gem. § 31 BauGB zuzustimmen.

Als Ersatz wird eine neue Rotbuche gepflanzt.

Beratungsergebnis:								
Gremium	Sitzung am							
		Ein- stimmig	Mit Stimmen mehrheit	Ja	Nein	Enth.	Lt. Beschluss- vorschlag	Abweichender Beschluss (Rücks.)

A. SACHVERHALT

Die Rotbuche befindet sich auf dem Grundstück Imgenbroich, Flur 9, Flurstück 732. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Imgenbroich Nr. 2. Durch das Grundstück führt ein 5,00 Meter breiter Streifen mit Bindung für den Erhalt von Bäumen, Sträuchern und Hecken gem. § 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB.

Der Zustand der Rotbuche wurde durch die Untere Landschaftsbehörde der Städteregion Aachen wie auch einem Fachmann eines Garten- und Landschaftsbauunternehmens begutachtet. Es wurde festgestellt, dass verbunden mit den gegebenen Risiken (u.a. Aufbrechen des Stammkopf), dem großen Aufwand zur Sicherung und den möglicherweise dann doch erfolglosen Erhaltungsversuchen, eine Fällung des Baumes sinnvoll ist. Eine Ersatzbepflanzung wurde mit der Unteren Landschaftsbehörde und dem Grundstückseigentümer bereits besprochen.

Seitens der Verwaltung wird daher vorgeschlagen, der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Imgenbroich Nr. 2 gem. § 31 BauGB bezüglich der Fällung der Rotbuche zuzustimmen.

B. FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Keine

C. RECHTSLAGE

Gem. § 15 Ziffer 6.43 b der Hauptsatzung der Stadt Monschau entscheidet der Bau- und Planungsausschuss innerhalb des Geltungsbereiches von qualifizierten Bebauungsplänen, wenn Abweichungen von den Festsetzungen bzw. Ausnahmeregelungen beantragt werden.

Anlagen: Liegenschaftskarte Bebauungsplan

Beurteilung Firma für Garten- und Landschafsbau

Anmerkung: Die StädteRegion Aachen übernimmt für die hier gezeigten Geodaten keine Gewähr für Vollständigkeit, Aktualität, Genauigkeit und Richtigkeit.

	 -				Datum:	11.07.2015
Auftragge	eber:				Kronenradius:	
					NT	
Baumart:			Baum Nr.:	Charling.	Bollden Sh	
Rotbuche	<u> </u>	Höhe:	StD:	Chi , Kor	TOTAL TOTAL	
Fagus sylv	vatica	ca. 16 m	89 cm			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Altersphas	se:	Stämmigkei	t:]		to co
🗆 Jungaba	aum	einstämmig		W←		<u></u> 2- 0-4
= Reifeph	iase					<i>" \(\infty\)</i>
X Alterun	gsphase	Vitalität nach	n Roloff:		•	-سرچ
Sicherhei	tserwartung:	0 = Explora	tion(vital,n.Beeintr.)			ع.
gering	C	_ 1 = Degene	1 = Degeneration(geschwächt)			Ž,
mittel	Ľ	X 2 = Stagnat	ion(Beeinträchtigt)	L		£
hoch	Y	Y 3 = Resign:	ation/deutlich Reginträch	tiot\	SJ	~

Standort/Baumumfeld:

Baum steht auf freier Wiese ca. 4 m von der Christian Böttcher Straße und ca. 3m von Nachbargrundstück

Wurzel/Stammfuß:

Westliche Wurzanläufe (Zugseite) sind gut sichtbar und verlaufen leicht flach in den Boden, alle weiteren Wurzelanläufe verlaufen steil in den Boden.

S-O leichte Rindenschäden an Stammfuß erkenbar.

Stamm / Stammkopf:

Stamm leichte Neigung in östliche Richtung (Nachbargrundstück)

Stammkopf zwieselt in ca. 2 m Höhe mit eingewachsener Rinde (statisch wie ein Riss)

S-Seite mehrer Astungswunden im Starkastbereich mit anfänglicher Fäule

Kronengerüst/Krone;

Feinastpartien absterbend (Wipfeldürre aneichen für Wurzelprobleme), Totholz

<u>Erhaltenswü</u>	rdig:		Maßnahme:	
gering	X		1 Totholzentnahme X 2 Kronenpflege O 3Kroneneinkürzung% O 4 Kronenteil Einkürzung O	
mittel	C		5 Kronenauslichtung% O 6 Kronenregenerationsschnitt X 7 Kronensicherungsschnitt	
sehr			8 Nachbehandlung gekappter Bäume O 9 Fällung O 10 Standortverbessernde Maßnahmen X	
Bewertung:			11 Einbau von Kronensicherung X 12 Baumkontrolle X 13 Eingehende Untersuchung X	
Standsicher X JA			Zur Herstellung der Verkehrssicherheit der Buche müssen die oben aufgeführten	
Bruchsicher: eingeschränkt		t	Maßnahmen durchgeführt werden. Die Sicherung des Zwiesels mit einer statischen	
			Kronensicherung ist erforderlich um ein Ausbrechen auf die Straße	
Handlungsbe	darf:		und das Nachbargrundstück zu verhindern.	
sofort	: A: :	(innerhalb 14 Tage)	Desweiteren sollten die beschriebenen Schadsyptome und Defekte durch	
mittelfristig	X	(Innerhalb 6 Mon.)	eine jährliche Baumkontrolle beobachtet werden.	
langfristig		(Innerhalb 1, Jahres)		

